

Hinweise zum Datenschutz

1. Allgemeine Hinweise

Im Rahmen der Durchführung von Lieferverträgen in den Bereichen Strom, Erdgas, Trinkwasser und Fernwärme erheben und verarbeiten wir regelmäßig personenbezogene Daten der jeweils meldenden Person. Vor diesem Hintergrund sind wir dazu verpflichtet, Sie über die sogenannte **Datenverarbeitung** zu informieren.

Verantwortliche Stelle im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist dabei die Stadtwerke Hettstedt GmbH, vertreten durch den Geschäftsführer, Am Mühlgraben 2, 06333 Hettstedt. Erreichbar ist die verantwortliche Stelle unter der oben genannten Anschrift sowie telefonisch unter 03476/8702-0 sowie per E-Mail unter info@stadtwerke-hettstedt.de.

Der **Datenschutzbeauftragte der verantwortlichen Stelle** ist unter der gleichen Anschrift wie die der verantwortlichen Stelle mit dem Zusatz „z.Hd. des Datenschutzbeauftragten“ sowie telefonisch unter 03464/5447008 oder per E-Mail unter dsb@stadtwerke-hettstedt.de erreichbar.

Die für die verantwortliche Stelle zuständige **Aufsichtsbehörde für den Datenschutz** ist der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit des Landes Sachsen-Anhalt, Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg. Er ist telefonisch erreichbar unter 0391/81803-0 sowie per E-Mail unter poststelle@ldf.sachsen-anhalt.de.

2. Zweck der Datenverarbeitung und zu verarbeitende Daten

Im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Transparenzregelungen sind wir dazu verpflichtet, darzulegen, welchen **Zweck** wir mit der Datenverarbeitung verfolgen.

Die **Datenverarbeitung** im Sinne dieser Hinweise bezieht sich ausschließlich auf die **Verarbeitung personenbezogener Daten**. **Personenbezogene Daten** sind nach Art. 4 Nr. 1 DSGVO dabei alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Diese Person wird im Datenschutzrecht auch als **betroffene Person** bezeichnet.

2.1. Grundsätzliches zum Besuch der Website

Für den Besuch unserer Website gelten die Informationen aus unserer Datenschutzerklärung, abrufbar unter <https://www.stadtwerke-hettstedt.de/datenschutz.html>

Für die Abgabe von Zählerstandsmeldungen gelten die auf der entsprechenden Unterseite der Website der Stadtwerke Hettstedt GmbH abrufbaren Informationen.

2.2. Umsetzung von Lieferverträgen und Anbahnung von Lieferverträgen

Für den Fall, dass Sie uns mittels analogen oder digitalen Formulars den Auftrag zur Belieferung mit Erdgas, Strom, Trinkwasser oder Strom erteilen, so ist es erforderlich, bestimmte personenbezogene Daten, die Sie im Formular angegeben haben, zu erheben. Diese werden für die Durchführung des Liefervertrages erheben. Dabei

handelt es sich insbesondere um Identifikations- und Kontaktdaten (zum Beispiel Name, Adresse, Kundennummer, Vertragskontonummer), Daten zu Identifikation der Verbrauchs- bzw. Einspeisestelle (zum Beispiel Zählnummer, Identifikationsnummer der Marktlokation (Entnahmestelle)), Verbrauchs- und Einspeisedaten, Abrechnungsdaten (beispielsweise Bankverbindungsdaten oder Daten zum Zahlungsverhalten).

Für den Fall, dass Sie zwar unser Kunde, aber nicht der Vertragspartner sind, so erheben wir zum Zwecke der Durchführung des Liefervertrages neben den oben genannten personenbezogenen Daten auch noch solche, die für die genaue Lokation Ihrer Zählleinrichtung (Zähler) relevant sind.

Darüber hinaus können in den Fällen, in denen Sie uns entsprechende Informationen bereitstellen, auch noch Kontaktdaten von Mitarbeitern, Dienstleistern oder Erfüllungsgehilfen des Vertragspartners erhoben werden. Dazu zählen beispielsweise auch Berufs- oder Funktionsbezeichnungen.

Die erhobenen personenbezogenen Daten werden ausschließlich dann an Dritte weitergegeben, wenn dies für die Datenverarbeitung oder andere, legitime Zwecke erforderlich ist. Empfänger könnten dabei der Messstellenbetreiber, der Bilanzkreisverantwortliche, der Übertragungsnetzbetreiber oder Marktgebietsverantwortliche, Tochtergesellschaften, Abrechnungs- oder IT-Dienstleister, Behörden, Netzbetreiber oder Auskunfteien sein.

3. Gründe und Dauer der Datenverarbeitung sowie Löschung der Daten

Die erhobenen **personenbezogenen Daten** werden im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben verarbeitet. Hierzu zählen vertragliche Gründe (bei Lieferverträgen beispielsweise), gesetzliche Gründe (zum Beispiel aufgrund unserer Eigenschaft als Messstellenbetreiber oder aufgrund handels- bzw. steuerrechtlicher Vorgaben), Gründe aus öffentlichem Interesse (zum Beispiel aus dem Messstellenbetriebsgesetz) oder Verarbeitungen aufgrund eines berechtigten Interesses. In den Fällen, in denen wir eine Verarbeitung aufgrund eines berechtigten Interesses durchführen, so erfolgt dies nur nach einer Interessenabwägung.

In den Fällen, in denen die Verarbeitung personenbezogener Daten zum Zwecke der Werbung erfolgt, so erfolgt diese auch aufgrund eines berechtigten Interesses. Gleiches gilt auch in dem Fall, im Rahmen dessen wir Ihre Kreditwürdigkeit vor oder nach Abschluss eines Vertrages prüfen.

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nur solange, wie es erforderlich ist. Bestehen gesetzliche Aufbewahrungsfristen, so insbesondere auch dem Steuer- oder Handelsrecht, so bewahren wir die personenbezogenen Daten bis zum Ablauf der Frist auf. In den Fällen, in denen wir Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Direktwerbung erheben, so werden wir die personenbezogenen Daten so lange aufbewahren, wie unser berechtigtes Interesse besteht, Sie der Datenverarbeitung widersprechen, eine erteilte Einwilligung widerrufen oder ein Zeitraum von weniger als zwei Jahren verstrichen ist.

4. Ihre Rechte aus der DSGVO

Als betroffene Person haben Sie auf Basis der Datenschutzgrundverordnung die Möglichkeit, Rechte durchzusetzen. Konkret bedeutet dies, dass Sie das **Recht auf unentgeltliche Auskunft** über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten, deren Herkunft und Empfänger und den Zweck der Datenverarbeitung haben. Darüber hinaus kommt Ihnen ein Recht auf **Berichtigung, Sperrung oder Löschung** der Daten zu. Hierzu können Sie sich am ehesten mit unserem Datenschutzbeauftragten (siehe oben) in Verbindung setzen.

Gleiches gilt auch für den Fall, dass Sie eine **Datenübertragung** begehren oder von Ihrem **Widerspruchsrecht** Gebrauch machen möchten. Bei erstgenanntem gilt dieses jedoch nur dann, wenn die Datenverarbeitung auf Basis eines Vertrages oder einer Einwilligung beruht erfolgt. Bei zweigenanntem Recht müssen Sie eine besondere Situation darlegen, die einen Widerspruch gegen die Datenverarbeitung hinreichend begründen. Lediglich im Falle der Direktwerbung gilt die Begründungspflicht nicht.

Sollten Sie uns eine **Einwilligung** erteilt haben, so können Sie diese mit Wirkung für die Zukunft **widerrufen**. Der Widerruf kann über die oben genannten Kontaktdaten uns zugeleitet werden. Wir werden in diesem Falle zukünftig die aufgrund der Einwilligung erhobenen personenbezogenen Daten nicht weiter verarbeiten.

Zuletzt haben Sie die Möglichkeit, **sich bei der oben bezeichneten Aufsichtsbehörde für den Fall zu beschweren**, dass Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung personenbezogener Daten nicht mit den gesetzlichen Vorgaben in Einklang ist.

Wir haben Sie insbesondere jedoch darauf hinzuweisen, dass es möglich ist, dass wir in bestimmten Fällen weitergehende Informationen von Ihnen im Rahmen einer Legitimation benötigen, bevor wir Ihre Ansprüche realisieren können. Damit können wir auch gewährleisten, dass ausschließlich diejenige Person, deren Rechte durchgesetzt werden sollen, der Rechtsdurchsetzung zugeführt wird.